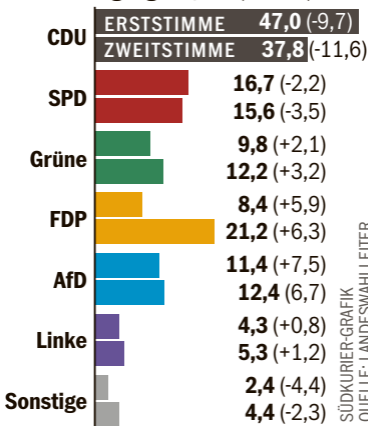


# Direktmandat an Frei FDP-Klinge auch drin

**Thorsten  
Frei**

Massive Verluste einstecken muss die CDU bei der Bundestagswahl. Kreisweit gelingt es Thorsten Frei, mit 47,0 Prozent das Direktmandat für die Region zu erringen. In der Fläche sind die Ergebnisse teils desaströs. 13 Prozent in den roten Zahlen sind die Schwarzen im Oberzentrum. Sie stürzen bei den Zweitstimmen auf 34 Prozent ab, nach 47 im Jahr 2013. Frei hängt alle anderen ab. Jens Löw (SPD, 16,7 Prozent Erststimmen im Kreis), Joachim Senger (AfD, 11,4), Volker Görz (Die Grünen, 9,8) und Marcel Klinge (FDP, 8,4). Über den Bundestrend der FDP-Renaissance zieht der 37-jährige Marcel Klinge über seinen Landeslistenplatz sechs in den neuen Bundestag ein. Die CDU verbucht im Wahlkreis noch 37,8 Prozent an Zweitstimmen nach 49,4 im Jahr 2013. Ein zweistelliges Wahlkreis-Minus von 11,6 Prozent. Die AfD kommt hier auf 12,4, Grüne und FDP auf 12,2. In Zahlen ausgedrückt: Die CDU holt im Wahlkreis Schwarzwald-Baar exakt 46 812 Stimmen, die AfD genau 15 348. (tri)

## Wahlkreis 286 Schwarzwald-Baar

**Angaben in Prozent** (Veränderung zu 2013)**Wahlbeteiligung: 75,9 %** (+4,2 %)SÜDKURIER-GRAFIK  
QUELLE: LANDESWAHLEITER